

St. Ingbert, 18.05.2017

Einladung

Ich lade Sie zu einer

Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Soziales

ein.

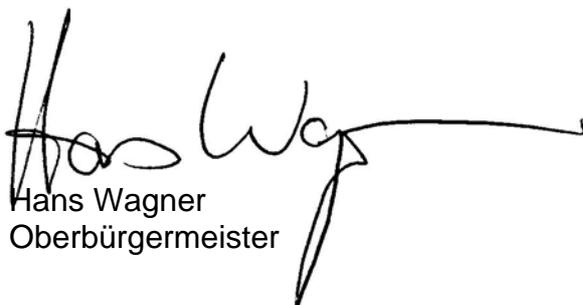
Sitzungstermin:

Dienstag, 23.05.2017, 18:00 Uhr

Ort, Raum:

Großer Sitzungssaal, Rathaus, 1. OG

Tagesordnung und Erläuterungen liegen bei.



Hans Wagner
Oberbürgermeister

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Kosten der Mittelstadt St. Ingbert in den Jahren 2015 und 2016 für die Bewältigung der Flüchtlingssituation
Vorlage: VO/2822/17
- TOP 2 Mitteilungen und Anfragen
Vorlage: VO/2780/17

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 3 Genehmigung von Niederschriften
Vorlage: VO/2789/17
- TOP 4 Erhöhung der Zuschüsse für Jugendpflege und Kultur treibende Vereine
Vorlage: VO/2823/17
- TOP 5 Baumaßnahme KiTa Herz Jesu Hassel, St. Ingbert
Vorlage: VO/2788/17
- TOP 6 Mitteilungen und Anfragen
Vorlage: VO/2781/17

<p>Beschlussvorlage - öffentlicher Teil -</p>	
<p>Beratungsfolge und Sitzungstermine Ö 23.05.2017 Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales</p>	
<p>Kosten der Mittelstadt St. Ingbert in den Jahren 2015 und 2016 für die Bewältigung der Flüchtlingssituation</p>	

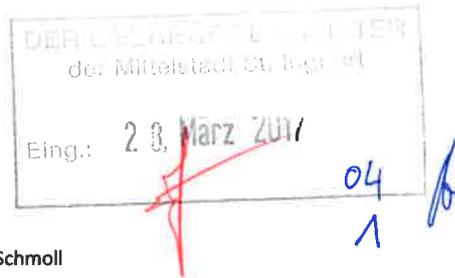
Erläuterungen

Die Stadtratsfraktion „Wir Für St. Ingbert“ hat per Schreiben die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes beantragt.

In der Sitzung wird durch den Leiter der Stabsstelle präsentiert.

Anlagen:

Schreiben der Stadtratsfraktion Wir für St. Ingbert vom 27.03.2017



Bürgerfraktion
„Wir für St. Ingbert“

Bürgerfraktion „Wir für St. Ingbert“ • Dominik Schmoll
Dr-Wolfgang-Krämer-Str. 51a • 66386 St. Ingbert

Oberbürgermeister Hans Wagner
Am Markt 12
66386 St. Ingbert

Kontakt:
Dominik Schmoll
Dr-Wolfgang-Krämer-Str. 51a
66386 St. Ingbert

E-Mail: mail@dominik-schmoll.de
www.gestaltet-igb.de
Telefon: 0151 / 22 60 95 67

St. Ingbert, 27. März 2017

Beantragung des Tagesordnungspunktes „Kosten der Mittelstadt St. Ingbert in den Jahren 2015 und 2016 für die Bewältigung der Flüchtlingskrise“ für die nächste Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales am 23. Mai 2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit beantragt die Bürgerfraktion „Wir für St. Ingbert“ den o.g. Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales.

Hierbei soll eine genau Auflistung aller Ein- und Ausgaben darstellen, inwiefern der St. Ingberter Haushalt in den Jahren 2015 und 2016 durch die Flüchtlingskrise zusätzlich belastet wurde. Eine Kennziffer, was im jeweiligen Jahr der einzelne Flüchtling in unserer Gemeinde gekostet hat, soll als Vergleichsgröße zu anderen Kommunen dienen.

Ggf. könnten – falls möglich und vorhanden – auch die Werte anderer saarländischer Kommunen – insbesondere dere, die ähnlich viele Flüchtlinge aufgenommen haben – dargestellt werden.

Uns ist bewusst, dass die durch die Flüchtlingskrise gestiegene Kreisumlage – durch die erhöhten Leistungen des Landkreises – hier nur schwerlich betrachtet werden können. Sollte dies jedoch möglich sein, wären wir der Stadtverwaltung sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Dominik Schmoll
Fraktionsvorsitzender

5/35

Mitteilungen und Anfragen - öffentlicher Teil -	
Beratungsfolge und Sitzungstermine Ö 23.05.2017 Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales	
Mitteilungen und Anfragen	

Veranstaltungen der Jugendpflege von Januar bis Mai 2017

Die Jugendpflege informiert über die bisherigen Veranstaltungen in 2017:

Datum	Veranstaltung	
13. Januar	Young Dance Club	Event-Haus Kooperation plan-events
14. Januar	Kinderkino: Filmreise durch die Stadtteile von St. Ingbert	Alte Schulturnhalle Hassel Film: Vorstadtkrokodile
14. Januar	Jugendfilmnacht	Alte Schulturnhalle Hassel Film: Star Wars: a new Hope
21. Januar	Juleica Schulung	Kooperation mit den Jugendbüros und dem Jugendamt des Saarpfalz-Kreises
04. Februar	Kinderkino: Filmreise durch die Stadtteile von St. Ingbert	Schulturnhalle Oberwürzbach Film: Wintertochter
10. Februar	Young Dance Club	Event-Haus Kooperation plan-events
28. Februar	Musicalfahrt	Tanz der Vampire Stage Palladium Stuttgart
08./15./22./ 29. März	Selbstverteidigungskurs für Mädchen im Alter von 10 bis 14 Jahren	Alte Schulturnhalle Schillerschule Trainerin: Stefanie Römer
10. März	Young Dance Club	Event-Haus Kooperation plan-events
18. März	Kinderkino: Filmreise durch die Stadtteile von St. Ingbert	Kulturhaus Rentrish Film: Rico, Oskar und das Herzgebrehce
07. April	Young Dance Club	Event-Haus Kooperation plan-events
08. April	Kinderkino: Filmreise durch die Stadtteile von St. Ingbert	BüRo Rohrbach Film: Clara und das Geheimnis der Bären

10. April	Lasertac	Fahrt zum Laserground nach Saarbrücken für Jugendliche ab 12 Jahren
11. April	Tagesfahrt ins Sach- und Mitmachmuseum „Le Vaisseau“ nach Straßburg	Für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren In Kooperation mit den Jugendbüros und dem Jugendamt des Saarpfalz- Kreises
12. April	Hochseilgarten Jägersburg	Fahrt zum Kletterpark nach Jägersburg für Jugendliche ab 10 Jahren
18. bis 21. April	Osterferienspaß für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren	Ferienprogramm mit Ausflügen zum Wildpark Saarbrücken und Zoo Amnéville, Bau eines Insektenhotels und Besuch der Kinowerkstatt und der Wasserwelt das blau Kooperation mit dem Jugendamt des Saarpfalz-Kreises
26. April/ 10./17./24. Mai	Selbstverteidigungskurs für Jungen im Alter von 10 bis 14 Jahren	Alte Schulturnhalle Schillerschule Trainerin: Stefanie Römer
05. Mai	Young Dance Club	Event-Haus Kooperation plan-events
06./20. Mai	Jugger Tage für Kinder und Jugendliche der 4.-9. Klasse	Sportplatz Rohrbach In Kooperation mit CVJM St. Ingbert e.V., Saarpfalz-Kreis, Evangelischen Kirchengemeinden Hassel und Rohrbach und der GemS Rohrbach

Flüchtlingskinder in den St. Ingberter Bildungseinrichtungen

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Kultur-, Bildung und Soziales wurde die Verwaltung gebeten, bei anderen Kommunen deren Erfahrungen mit Konzentration bzw. Dekonzentration von Flüchtlingskindern in Grundschulen zu erfragen. Daraufhin wurde mit den Städten Homburg, Neunkirchen und Völklingen Kontakt aufgenommen. Auch dort gibt es an innerstädtischen Grundschulen höhere Flüchtlingsanteile. Änderungen von Schulbezirksgrenzen werden bei keiner der befragten Kommunen in Betracht gezogen. Dort, wo durch den Zuzug Räumangel herrscht, werden die Schüler in Absprache und mit Zustimmung des Bildungsministeriums aufgrund einer schriftlich fixierten Sonderregelung an andere

Schulen nach vorgegebener Reihenfolge ausgelagert. Dies betrifft dann den Zu- bzw. Umzug von Schülern ausländischer wie auch deutscher Herkunft.

Seniorenbeirat

In der nächsten Sitzung des Seniorenbeirates am 23.05.2017 wird die vakante Stelle des / der 1. Vorsitzenden durch Wahl neu besetzt.

Über das Ergebnis wird im Laufe der Sitzung des Ausschusses informiert.

Informationsveranstaltung GGTS

Die angekündigte Informationsveranstaltung zur GGTS wird im September 2017 stattfinden. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden des VHS Beirates

In der letzten Sitzung des VHS Beirates wurde Frau Christa Strobel als stellvertretende Vorsitzende einstimmig gewählt.

Raumbedarf Albert-Weisgerber-Schule

Der Erwerb des ehemaligen, im Eigentum der Kath. Kirchenstiftung St. Pirmin befindlichen Jugendheimes war mehrfach in den Ausschüssen behandelt worden. Im Gegenzug soll die Stadt auf eigene Kosten das auf dem kirchlichen Nachbargrundstück befindliche und außer Betrieb genommene Kindergartengebäude abreißen. Auf dem dann unbebauten Kirchengrundstück beabsichtigt die Kirchenstiftung sodann die Neuanlage des Spielgeländes, das ehem. Jugendheim soll zu einer Freiwilligen Ganztagschule (FGTS) umgebaut werden. Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales hat in seiner Sitzung vom 23. März 2017 den Fachausschüssen und dem Stadtrat einstimmig empfohlen, die Gelder für den notwendigen Umbau zur Verfügung zu stellen. Nach aktuellem Verhandlungsstand können Einsparpotenziale erzielt werden, die Kosten der Maßnahme belaufen sich nunmehr überschlägig auf 428.500,00 €. Weder für den Erwerb, die Vermessung, den Abriss noch die Umbaumaßnahme sind Haushaltsmittel eingeplant. Die Förderfähigkeit der Maßnahme wird derzeit geprüft. Da zur Zeit keine belastbaren Angaben zur Finanzierung vorgelegt werden können, andererseits aber die Dringlichkeit der Maßnahme nicht zu verkennen ist, wurde eine temporäre Nutzung

zu dem vorgesehenen schulischen Zweck geprüft. Die Prüfung hat ergeben, dass eine temporäre, auf ein Jahr befristete Nutzung möglich ist. Durch die provisorische Umbaumaßnahme wird sichergestellt, dass die Räumlichkeiten mit Beginn des kommenden Schuljahres für die FGTS zu Verfügung stehen werden.